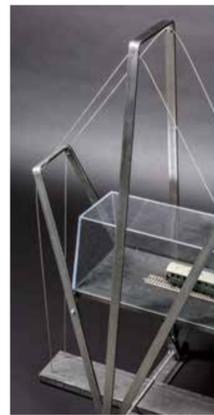
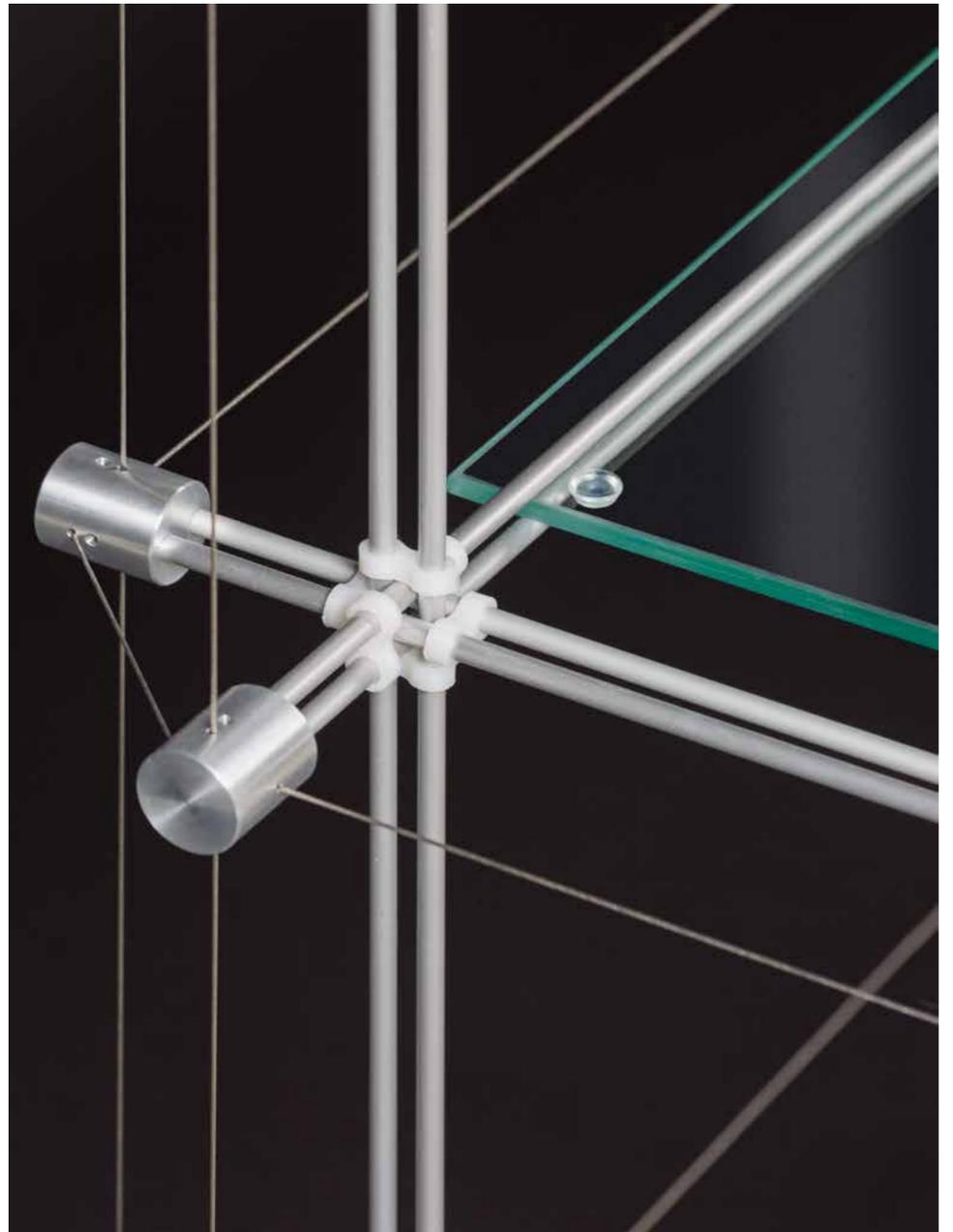
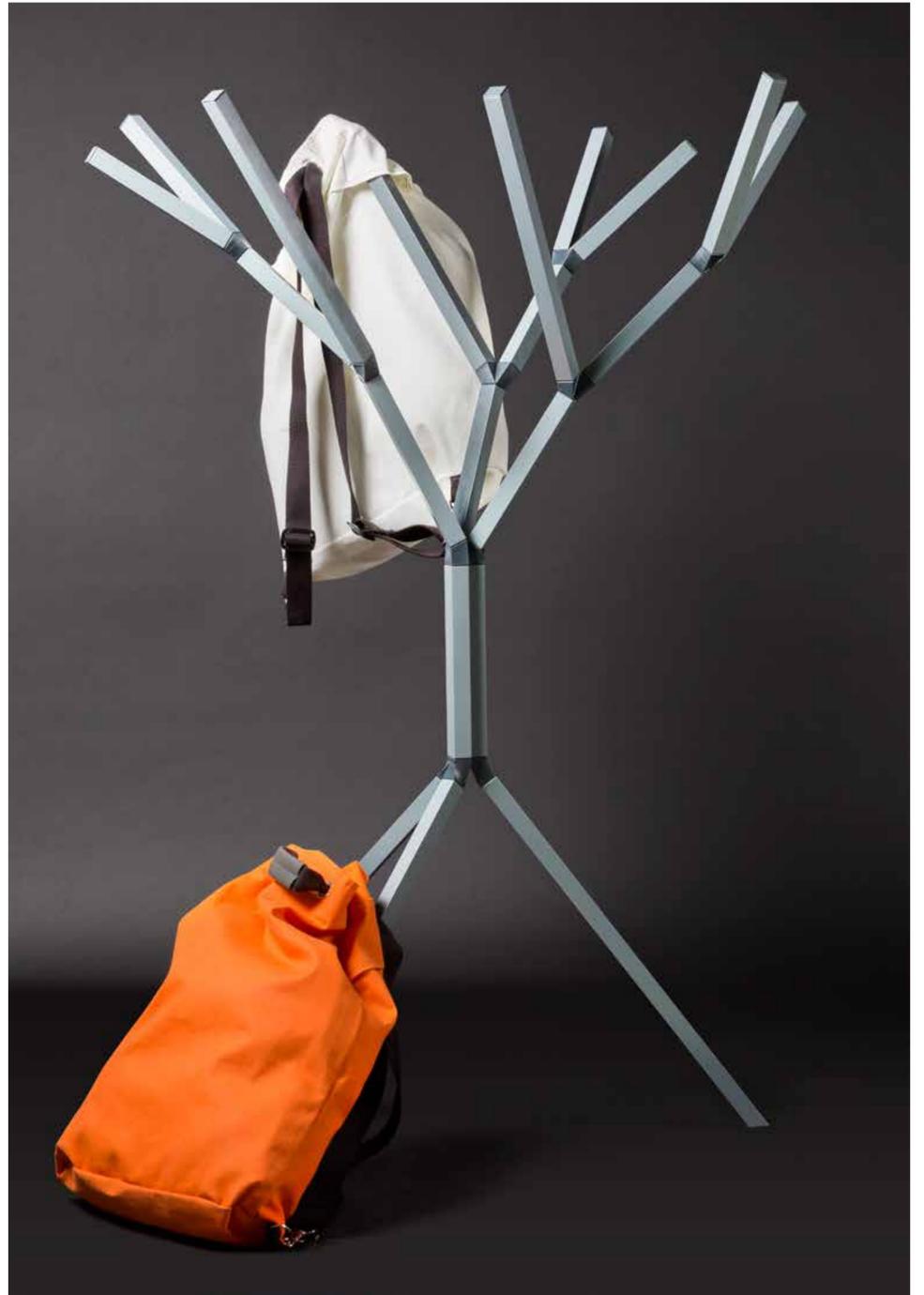
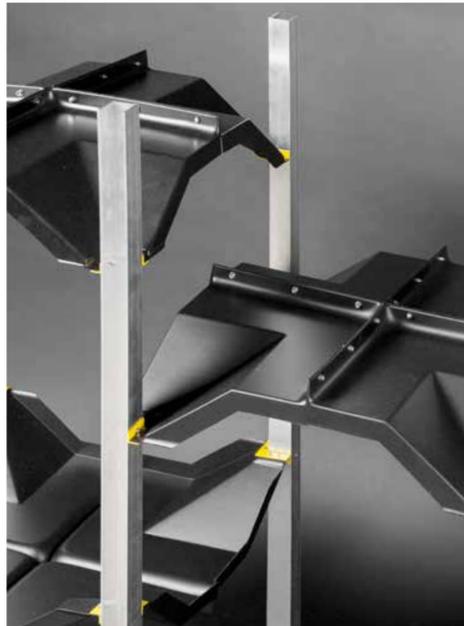
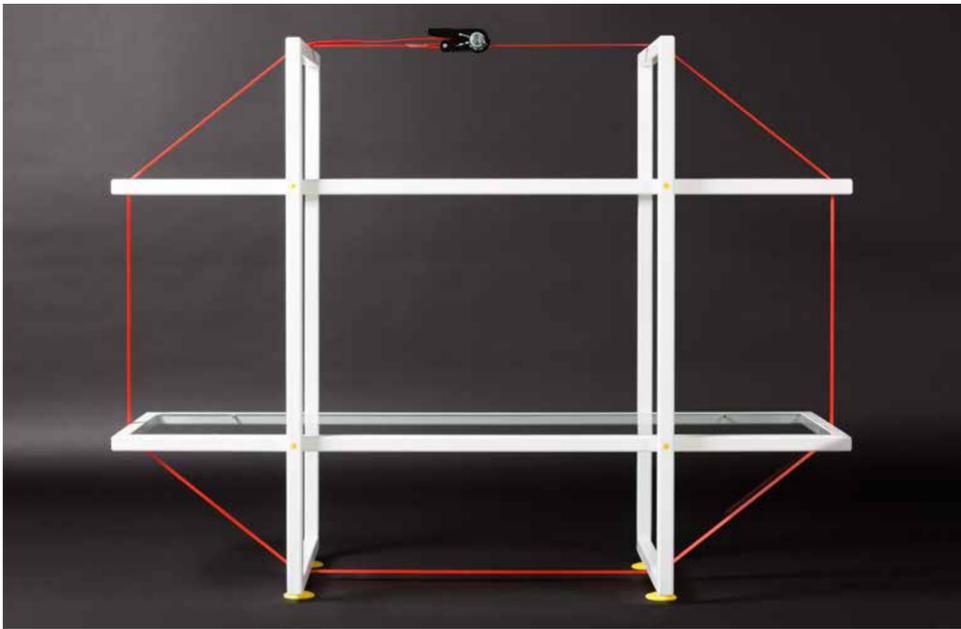


Projekt 1 Studierende Markus Calmada und Julia Seise
 Projekt 2 Studierende Verena Hölzlwinmer und Lili Mihm
 Projekt 3 Studierende Ines Mizra und Lisa Münzer
 Projekt 4 Studierende Jana Drexel, Katina Kostov und Sophia Radel-Parr
 Projekt 5 Studierende Natalie Bartsch und Lisa Marie Knorr
 Projekt 6 Studierende Sarah Koch und Jakob Ziegler
 Projekt 7 Studierende Lisa Blazewicz und Hannah Deschner
 Projekt 8 Studierende Natascha Haberstroh und Denise Jansch
 Projekt 9 Studierende Eva Oppenheimer und Julian Scheuring
 Projekt 10 Studierende Christina Staudacher und Antonia Steiner
 Projekt 11 Studierende Xenia Lotze und Tina Meissner
 Projekt 12 Studierende Barbara Nanjokat und Sophia Peter
 Projekt 13 Studierende Karja Filipczyk und Julia Frei
 Projekt 14 Studierende Emilie Kaiser und Theresa Weiß
 Projekt 15 Studierende Sandra Falter und Milena Leicht
 Projekt 16 Studierende Judith Edmaier und Felizia Stech
 Projekt 17 Studierende Veronika Bräuer und Sarah Eggers
 Projekt 18 Studierende Sufi Kimmunen und Lydia Uhlemann
 Projekt 19 Studierende Carolina Hering und Sophia Schweske
 Projekt 20 Studierende Megi Fugu und Sophie Pfänder



Übertragung von Konstruktionsprinzipien der Architektur auf den Möbelbau: Der vorwiegend von der Verwendung von Plattenmaterialien und deren Verbindungen bestimmte Möbelbau und die Architektur sind sich von der konstruktiven und technischen Haltung eigentlich fremd. Die Architektur trennt seit der Moderne das statische Gerüst von der Fassade und dem Ausbau. Kann das Möbeldesign davon lernen? Können diese Prinzipien nicht helfen, bessere und systematischere Möbel zu entwickeln? Auch die Architektur- und Designgeschichte liefert dazu Vorlagen, so lassen sich z.B. bei Gio Ponti Analogien zwischen seinen Hochbau- und Möbeldesign-Projekten feststellen. Die Studierenden des 3. Semesters im Bachelorstudiengang »Innenarchitektur« hatten im Wintersemester 2018/2019 die Aufgabe, aus architektonischen Vorbildern Möbelentwürfe abzuleiten und diese im Maßstab 1:1 zu bauen. Vorlagen waren Projekte wie die Hong Kong Shanghai Bank (Sir Norman Foster), das Lloyds of London (Richard Rogers), das BMW-Hochhaus (Karl Schwazer), die Zeltäcker über den zentralen Sportbauten im Olympiapark München (Architektengruppe Olympiapark), das Palmenhaus in Kew Gardens (Decimus Burton, Richard Turner), die Firth-of-Forth-Brücke (John Fowler, Benjamin Baker), der Kühlturm in Schmehausen (Schlach Bergermann und Partner), das Renault Distribution Centre Swindon (Sir Norman Foster), das Centre Pompidou in Paris (Renzo Piano, Richard Rogers) und das Midi-System (Fritz Haller). Betreut wurde das Projekt von Prof. Gabriel Weber und Prof. Kilian Stauss.



Projekt 1
Studierende Lara Butz
Projekt 2
Studierende Katharina Huber und Laura Kronswitter
Projekt 3
Studierende Sophie Haak und Sina Precker
Projekt 4
Studierende Alessandro Häring, Bastian Kaddick und Tina Steiner
Projekt 5
Studierende Miriam Deml, Gialia Negretto und Luisa Schachner
Projekt 6
Studierende Alexander Erb und Carina Solderer

Projekt 7
Studierende Anne Frick und Vanessa Müller
Projekt 8
Studierende Sophia Cardello und Esther Stulch
Projekt 9
Studierende Ea Gjata und Friederike Meyer
Projekt 10
Studierende Luisa Dannhäuser und Ella Stauber
Projekt 11
Studierende Christa Butscher und Isabella Mandel
Projekt 12
Studierende Anna Dippner und Verena Grund
Projekt 13
Studierende Franziska Einödshofer und Cathrina Sonnenhuber